

Acryl- Heizkörper Lackspray Für innen



Produktinformation

Anwendungsbereich

Albrecht Heizkörperlack ist ein hochwertiger, aromatenfreier Acrylharz-lack aus der Sprühdose. Albrecht Heizkörperlack, das ideale Hilfsmittel, um alte, rostige Heizkörper und Warmwasserrohre zu renovieren. Albrecht Heizkörperlack ist hitze- und vergilbungsbeständig bis ca.60-80°C. Albrecht Heizkörperlack ist ausgiebig, trocknet sofort, läuft nicht nach und gewährleistet so eine rasche, saubere Arbeitsweise. Besonders bei schwer zugänglichen Gegenständen erzielen sie meisterhafte Lackierergebnisse.

Eigenschaften

- Hochwertiger Acrylharzlack
- Treibmittel Propan-Butan
- bleifrei, cadmiumfrei, aromatenfrei
- nicht benzinfest
- hitzebeständig bis ca. 60-80 °
- Schnell trocknend

Farbton

Weiß

Glanzgrad

Hochglanz

Gebindegrößen

520 ml Eurodose mit 400 ml Inhalt.

Verarbeitung

Vor und während Ge- brauch

- Auf sorgfältig gesäuberte und trockene Flächen auftragen. Flächen müssen frei von Öl, Fett, Wachs, Rost usw. sein. Alte Lackanstriche nur anschleifen, nicht abbeizen!
- Flächen abdecken, welche nicht besprüht werden sollen. An unauffälliger stelle Probesprühen um Verträglichkeit mit dem Altanstrich zu testen!
- Dose kräftig schütteln, bis sich die Mischkugeln frei bewegen, während Gebrauch wiederholen.
- Im Abstand von 25 bis 30 cm immer parallel zum Arbeitsobjekt im Kreuzgang sprühen; kein Zögern, um Blasen und Farbläufe zu vermeiden. Idealtemperatur 20 ° C.
- Mehrere dünne Schichten ergeben ein besseres Resultat als eine dicke Schicht, die Farbläufe verursachen kann. Zwischen den einzelnen Schichten ca. 15 Minuten warten.

Nach Gebrauch

Sehr wichtig: Zur Reinigung der Sprühdüse die Dose senkrecht, mit dem Sprühkopf nach unten, solange gedrückt halten, bis nur noch Treibmittel ohne Farbstoff austritt. Verstopfte Düse von der Dose abnehmen und mit einer Nadel wieder öffnen.

Hinweise

Nicht auf Weichkunststoff oder Styropor spraysen. Alte Lackanstriche nach Möglichkeit nur anschleifen und auf Verträglichkeit testen (probe-spraysen). Nach ca.1 Stunde kurz anheizen um zu kontrollieren, ob der Lack seine Endhärte erreicht hat. Ist dies nicht der Fall, muss der alte Lackanstrich abgebeizt werden. Unbedingt das Abbeizmittel mit Wasser gründlich abwaschen und abtrocknen lassen. In jedem Falle empfehlen wir eine Probelackierung auf einem kleinen Teil des zu lackierenden Objektes vorzunehmen, um die Verträglichkeit des Decklackes mit dem Untergrund zu testen. Zwischen verschiedenen Lacksystemen kann es zu Unverträglichkeiten kommen. Nicht jeder Kunststoff ist lackierbar.

Verarbeitungstemperatur

Mind. +8°C für Objekt und Umgebung, während der Verarbeitung und Trocknung.

Trockenzeit

Bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte

- staubtrocken: 5 - 10 Min.
- griffest: 30 - 40 Min.
- durchgetrocknet: ca. 24 Std.

Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Verbrauch

Reicht je nach Untergrund für ca. 3 m².

Verarbeitung

Sicherheitsratschläge

Achtung: Behälter steht unter Druck. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Aerosol nicht einatmen. Berührungen mit der Haut und den Augen vermeiden. Behälter an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Sprühnebel und Lackdämpfe leicht entzündbar. Nicht gegen Flammen oder auf glühende Gegenstände sprühen. Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Lagerung

Stets verschlossen, kühl, trocken und frostfrei lagern.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde der Wertstoffsammlung zuführen. Dosen mit Resten bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben. EAK-Nr.150104.



Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie gebührenfrei unter 0800/ 63333782.



Lackfabrik J. Albrecht GmbH & Co. KG
Industriestraße 24-26
D-55120 Mainz
Tel. 0 61 31 / 62 09 - 0
Fax 0 61 31 / 62 09 - 40
www.lack-Albrecht.de
info@lack-Albrecht.de

Technische Information Stand 10/2013